



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

INSTITUT FÜR SLAVISCHE PHILOLOGIE



1. MÜNCHNER BULGARISTIK-TAG

Bulgarien – Sprache, Literatur, Kultur

5. Juni 2013

Institut für Slavische Philologie, Geschwister-Scholl-Platz 1, 80539 München
Hauptgebäude, Raum E 318

Programm

- 10.00–10.15 Begrüßung
- 10.15–10.45 Svetlana Kazakova & Anastasia Meermann
Bulgaristik in München
- 10.45–11.05 Rouja Iossifova
Epistemische Modalität und Evidentialität in britisch-englischen und bulgarischen Zeitungstexten
- 11.05–11.35 Barbara Sonnenhauser
Krimi i pravo – eine neue Textsorte im Bulgarischen?
- 11.35–12.00 KAFFEPAUSE
- 12.00–12.30 Anne Sturm
Das Bulgarienbild in Ilija Trojanows Die Welt ist groß und Rettung lauert überall und Dimitré Dinevs Engelszungen
- 12.30–13.00 Sigrun Comati
Religion in Bulgarien
- 13.00–13.30 Ludmil Janev
Gemeinsame Herkunft der Bayern und Bulgaren – oder doch nicht? Mythen und Fakten über die Spuren der Germanen auf dem Balkan
- 13.30–14.00 KAFFEPAUSE
- 14.00–14.15 Andreas Keiser
Die Deutsch-Bulgarische Vereinigung in Bayern
- 14.15–15.00 Helmut Schaller & Sigrun Comati
Aspekte des Deutsch-Bulgarischen Kultur- und Wissenschaftstransfers

Alle Interessenten sind sehr herzlich eingeladen!

Kontakt: Barbara Sonnenhauser, basonne@lmu.de

Informationen: <http://www.slavistik.uni-muenchen.de/aktuelles/termine/bulgaristik/index.html>